

BUGATTI BAUT DEN 100. CHIRON



- Jubiläumsfahrzeug geht an einen Kunden im Mittleren Osten
- Produktion des Chiron¹ läuft auf Hochtouren
- Bugatti-Präsident Stephan Winkelmann: „Der Chiron ist ein höchst individualisiertes Meisterstück automobiler Handwerkskunst“

Bugatti feiert die Produktion und Auslieferung des 100. Chiron. In dieser Woche verließ das Jubiläumsfahrzeug das so genannte „L’Atelier“ am Bugatti-Stammsitz im elsässischen Molsheim, wo der 1.500 PS starke Supersportwagen seit Ende 2016 von Hand gefertigt wird. Der 100. Chiron geht an einen Kunden auf der Arabischen Halbinsel, der sich für eine besonders attraktive Konfiguration entschieden hat: Die Außenhaut besteht komplett aus dunkelblauem Sicht-Carbon, erstmals in matter Ausführung. Einen markanten Kontrast schafft die Lackierung der ikonischen Bugatti-Seitenlinie in „Italian Red“ sowie der Räder in „Mink Black“-Schwarz. Rot ist die dominierende Farbe im voll belederten Interieur. Der Preis dieses außergewöhnlichen Liebhaberstücks liegt bei 2,85 Mio. Euro netto.

Stephan Winkelmann, Präsident von Bugatti Automobiles S.A.S., gratulierte dem Besitzer: „Der 100. Chiron gefällt mir besonders gut, er ist gleichermaßen dynamisch und elegant. Der Wagen

zeigt, dass Bugatti höchst individualisierte Meisterstücke automobiler Handwerkskunst baut, die ihresgleichen sucht.“

Gleichzeitig zeigte sich Winkelmann stolz auf das Bugatti-Team, das Tag für Tag mit Leidenschaft und Professionalität diese außergewöhnlichen Supersportwagen produziere. Die Produktion des Chiron läuft bei äußerst gut gefüllten Auftragsbüchern auf Hochtouren. Ca. 70 Fahrzeuge verlassen die Bugatti-Manufaktur pro Jahr. Nur 500 Chiron werden insgesamt gebaut.

¹Chiron: WLTP Kraftstoffverbrauch, l/100 km: Niedrigphase 44,56 / Mittelphase 24,80 / Hochphase 21,29 / Höchstphase 21,57 / kombiniert 25,19; CO₂-Emission kombiniert, g/km: 571,64; Effizienzklasse: G